

Protokoll der 55. Jahreshauptversammlung der Lacustre Vereinigung Bodensee am Samstag, 17.01.2009

Sitzungsort: Steigenberger Inselhotel, Konstanz

Beginn: 14:30

Protokoll: Claudia Somm

Entschuldigt: Emil Rutishauser, Erich Traber, Peter Wesner, Ekki Zwicker, Andreas Giger,

Erich Traber,

Traktanden:

- 1. Begrüßung
- 2. Wahl der Stimmenzähler
- 3. Genehmigung des Protokolls GV 2008
- 4. Jahresbericht des Präsidenten
- 5. Kassen und Revisionsbericht incl. Décharge-Erteilung des Vorstandes
- 6. Statutenrevision
- 7. Wahlen
- 8. Anträge der Mitglieder und des Vorstandes
- 9. Genehmigung des Budgets 2009
- 10.. Jahresprogramm 2009
- 11. Verschiedenes

Begrüßung

Der Präsident Erich Buck begrüßt die Anwesenden zur 55. Hauptversammlung der Lacustre Vereinigung Bodensee und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Wahl der Stimmenzähler

Josef Bitsche wird einstimmig zum Stimmenzähler gewählt. Josef Bitsche nimmt die Wahl an. Es sind 51 Mitglieder anwesend. Die Versammlung ist beschlußfähig.

Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 19. Januar 2008

Erich Buck fragt die Anwesenden, ob es Fragen zum Protokoll der GV 2008 in Schwarzenberg gibt, das auf der Webseite veröffentlicht wurde und beantragt die Genehmigung des Protokolls. Das Protokoll der GV 2008 wird einstimmig genehmigt. Erich Buck bedankt sich bei Claudia Somm für das Verfassen des Protokolls.

Erich Buck beantragt, die Punkte 4 + 7 Bericht des Präsidenten und die Wahlen an den Schluß der Versammlung zu setzen. Die wird einstimmig genehmigt.

Kassen und Revisionsbericht inc. Décharge-Erteilung des Vorstandes

Erich Buck übergibt der Kassierin Claudia Somm das Wort zum Kassenbericht 2008. Die Kassierin trägt den Kassenbericht vor und erklärt, daß es für 2008 eine ausgeglichene Rechnung ist, mit einem kleinen Gewinn von EUR 46,24. Sie weist darauf hin, daß die LVB der LV ein Darlehen in Höhe von EUR 10000 bezüglich Vorfinanzierung der Lacustre Einheitsriggs (an die Firma Plan & Tat) gewährt hat.

Martin Kühne hat die Revision der Kasse durchgeführt und liest den Revisionsbericht vor. Die Kasse ist sehr vorbildlich geführt. Das Vereinsvermögen zum 31.12.2008 beträgt EURO 27.465,41.

Er bittet die Anwesenden, die Vereinsrechnung und Bilanz zu genehmigen und dem Kassier und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Dies wird <u>einstimmig akzeptiert</u>.

Statutenrevision

Felix Somm stellt die Vorschläge für die Statutenanpassungen vor:

Nachdem die LV im vergangenen Jahr die Statuten angepasst hat und auch die LVB bei der GV 2008 unter dem Vorbehalt, daß die LV die Statutenänderungen vollzieht, einer Statutenänderung zugestimmt hat, haben wir die Statuten nun angepasst und bereinigt:

Die Aktivmitgliedschaft ist nicht mehr an den Besitz einer LACUSTRE gebunden. Da die LVB keine Anpassungen der technischen Vorschriften beschliessen kann, gibt es auch keine "Bootsstimme". Jedes Aktivmitglied ist stimm- und wahlberechtigt.

- Ein Eigner einer Lacustre kann nur Aktivmitglied sein (nicht Passiv).
- ➤ Informationen und Einladungen können auch elektronisch (Internet/eMail) verteilt werden gem. Entscheid an der GV 2008
- Fristen für Anträge und Einladungen wurden denen der LV angepasst.
- Es besteht neu auch die Möglichkeit einen Ehrenpräsidenten zu wählen
- ➤ Vereinsvermögen geht bei Auflösung der LVB zuerst an die LV, dann an den Jugend Regatta Förderverein und zum Schluss an den Bodensee Seglerverband.
- > Der Vereinssitz ist an der Adresse des Sekretariates (nicht mehr Kreuzlingen).

Den Anpassungen der Statuten wird - mit einer Stimmenthaltung - zugestimmt.

Felix Somm informiert, daß die angepassten Statuten auf der Webseite veröffentlicht werden.

Genehmigung des Budgets

Das Budget 2009 wird den Anwesenden ausgeteilt und wird von Claudia Somm erklärt. Als besonderer Posten wird EUR 1500 für die Schweizer Meisterschaft (Seglerabend SM) budgetiert. Insgesamt weist das Budget für 2009 einen Verlust in Höhe von € 4.815 aus.

Das Budget wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt

Jahresprogramm 2009

Erich Buck stellt das Jahresprogramm für Regatta- und Fahrtenanlässe für 2009 vor,

19. März Auffrischungskurs neue Wettfahrtregeln, Romanshorn

1. Mai Training, Horgen, Zürichsee 6./7. Juni Bootshaus20 Goldcup, Konstanz

20./21. Juni Harder Cup

14. Juni Regattatraining mit Tom Rüegge, Lindau

24. -28. Juni Schweizermeisterschaft Lindau

11../12. JuliSternfahrt Meersburg2. -.7. AugustFar Niente (Überlingersee)15/16. AugustSteckborn, Glarisegg Cup, YCS

22./23. August Konstanz 29./30. August Kreuzlingen

5./6. Sept. Sternfahrt Marina Altenrhein

12./13. Sept. Überlingen

19./20. Sept. Bernbacher Cup, Starnberg, MYC

Wilfried Wellern gibt einen kurzen Rückblick auf die Fahrtenanlässe 2008, untermalt mit schönen Fotos der Anlässe und stellt kurz das Fahrtenprogramm für 2009 vor.

Das Jahresprogramm und weitere Informationen dazu kann auf der Lacustre Webseite <u>www.lacustre.ch</u> eingesehen werden.

Neuwahlen

Bezüglich Neuwahlen informiert Erich Buck, daß er – wie angekündigt - als Präsident nicht mehr weiter zur Verfügung steht und schlägt Ernst Zollinger für diese Position vor. Ernst Zollinger und seine Ehefrau Jeannette sind Eigner der Lacustre 231 und segeln gemeinsam bei den Lacustre Regatten und Fahrtenanlässen mit.

Ernst Zollinger wird einstimmig zum neuen Präsidenten der Lacustre Vereinigung Bodensee gewählt.

Der restliche Vorstand wird in Globo einstimmig wieder gewählt.

Der Vorstand der Lacustre Vereinigung Bodensee nach den Neuwahlen 2009:

Präsident: Ernst Zollinger
Vize-Präsident: Martin Kühne
Kassier/Protokoll: Claudia Somm
Technik: Günter Reisacher
Pressestelle: Stephan Frank

Projekte: Erich Buck (Ehrenpräsident)

Regatten: Markus Bilgeri PR/Vertrieb: Willi Beck Fahrtenwart: Wilfried Wellern

Regionalbetreuer: Jeannette Friedrich (Schweizer Ufer)

Uwe Marquart (Überlinger See)

Jahresbericht des Präsidenten

Der Erich Buck verliest seinen letzten Jahresbericht als Präsident der LVB.

Er weist auf die Broschüre hin, die mit der Einladung verschickt wurde und die das Regattajahr 2008 ausführlich beschreibt. Erich Buck blickt auf 35 Jahre Lacustre Geschichte zurück, davon 16 Jahre als Präsident der Lacustre Flotte Bodensee. Neben vielen schönen Ereignissen während dieser Zeit, gab es auch unzählige Diskussionen über Technik, Marketing, Neuerungen etc. Wenn man die Akten studiert, so haben sich die Themenstellungen und Probleme der Klasse in den letzten 30 Jahren nicht wesentlich verändert. Der Wunsch nach Weiterentwicklung, nach Wettbewerbsgleichheit der verschiedenen Bauformen, nach Wachstum der Flotte bei gleichzeitiger Integration der neuen Mitglieder ist der gleiche geblieben. Es war ihm als Präsidenten immer wichtig, Wert zu legen auf Kontinuität und Freundschaft und vor allem auf eine Klassenpolitik, die den Stil und Geist der Lacustre-Flotte_schon so lange geprägt hat. Das Amt hat ihm viel Freude bereitet und er verlässt nicht das Schiff, sondern gibt nur das Ruder weiter. Erich Buck gratuliert Ernst Zollinger herzlich zu seiner Wahl und wünscht ihm viel Erfolg und alles Gute.

Der Vize-Präsident Martin Kühne würdigt Erich Buck's hervorragende Arbeit und sein großes Engagement über all die vielen Jahre als Präsident der Lacustre Flotte Bodensee und schlägt ihn als Ehrenmitglied vor. Gemäss den neuen Statuten schlägt er auch im Namen des Vorstandes vor, Erich Buck auch als Ehrenpräsident zu wählen, denn als Ehrenpräsident wird Erich Buck der Vereinigung und vor allem dem Vorstand auch in Zukunft mit seiner grossen Erfahrung, seinen vielfältigen Kontakten und seinem Rat zur Seite stehen.

Stephan Frank schlägt vor, auch das Ehrenmitglied Emil Rutishauser für seine grossen Verdienste für die Klasse zum Ehrenpräsidenten zu wählen. U.P. Rutishauser informiert, daß Emil nicht mit dieser Position rechnet. Felix Somm erklärt, daß ein Ehrenmitglied eine reine Ehrung bedeutet, aber daß vom Ehrenpräsidenten erwartet wird, daß er aktiv seinen repräsentativen Verpflichtungen nachkommt.

Martin Kühne stellt das Ehrenpräsidium für Erich Buck zur Abstimmung und <u>Erich Buck wird von den</u> Anwesenden einstimmig zum Ehrenpräsidenten gewählt.

Erich Buck ist sehr überrascht und gerührt über diese Ehrung und nimmt das Amt des Ehrenpräsidenten gerne an und bedankt sich für das grosse Vertrauen.

Verschiedenes:

Ulrich Volz weist nochmals auf den Goldcup 2009 des Bootshaus20 vom 6.-7. Juni hin und erwartet eine gute Beteiligung. Er führt den Film über den Goldcup 2008 mit vielen schönen Impressionen über die Regatten vor.

Erich Buck bedankt sich für die Teilnahme und wünscht den Anwesenden viel Erfolg und auch genügend Zeit, um an möglichst vielen Regatten und Lacustre Anlässen teilnehmen zu können.

Schluss der Versamlung: 16:00

Protokoll verfasst: 25.02.2009 / Claudia Somm